

Themenübersicht für die gymnasiale Oberstufe Erziehungswissenschaft

Einführungs- und Qualifikationsphase im Fach Pädagogik

Themenübersicht Erziehungswissenschaften/Pädagogik Einführungsphase

Erziehungssituationen und Erziehungsprozesse - 1. Halbjahr

- 1) Das pädagogische Verhältnis
 - Erziehungsbedürftigkeit und Erziehungsfähigkeit
 - Definitionen von Erziehung
 - Anthropologische Grundannahmen
 - Erziehung im Zusammenhang von Sozialisation und Enkulturation
- 2) Erziehung als Hilfe zur Mündigkeit: Formen und Stile der Erziehung
 - Erziehungsstile nach Kurt Lewin und Tausch & Tausch
 - Leistungen und Grenzen der Erziehungsstile im Hinblick auf Mündigkeit als Erziehungsziel
- 3) Bildung für nachhaltige Entwicklung
 - Definition von Bildung
 - Projektorientiertes Arbeiten, z. B. mit Blick auf Fridays For Future, Klimawandel, Menschenrechte

Lernen und Entwicklung - 2. Halbjahr

- 1) Behavioristische Lerntheorien
 - Definition von Lernen, z. B. nach Hans Skowronek
 - Klassische Konditionierung nach Iwan Pawlow
 - Operante Konditionierung nach Burrhus Frederic Skinner und John B. Watson
 - Selbststeuerung und Selbstverantwortlichkeit in Lernprozessen
- 2) „Lernen von Modellen?“ - Die Bedeutung von Vorbildern in der Erziehung
 - Modelllernen / Imitationslernen nach Albert Bandura
 - Das „Rocky-Experiment“
- 3) Inklusion
 - Lernbedürftigkeit und Lernfähigkeit des Menschen
 - Inklusion (z. B. Förderschule vs. Regelschule, Integrationsklassen)
 - Menschenrechte
 - verschiedene Behinderungsarten
- 4) „Erziehendes Belehren versus Lernen als selbstgesteuerter Prozess“ - Pädagogische Aspekte der Neurobiologie
 - Lernen lernen
 - „Denkste - Mein Hirn und ich“
 - u. a. Manfred Spitzer (Lernen und Gehirn)

Themenübersicht Erziehungswissenschaften/Pädagogik Qualifikationsphase Q1

Qualifikationsphase Q1 - GRUNDKURS

- 1) „Psychoanalytisches Entwicklungsmodell nach **Sigmund Freud**“ – psychoanalytische Sicht auf psychosexuelle Entwicklung; pädagogische Implikationen
- 2) „Psychosoziale Entwicklung nach **Erik H. Erikson**“ – pädagogische Betrachtung des psychosozialen Entwicklungsmodells
- 3) „Jedes Kind ein Einstein?“ – Fördern, fordern und überfordern mit Blick auf das Modell kognitiver Entwicklung nach **Jean Piaget**
- 4) „Vom ‚Wie du mir, so ich dir‘ zur goldenen Regel“ – Entwicklung der moralischen Urteilskompetenz u. a. innerhalb des „Just-Community“-Konzepts nach **Lawrence Kohlberg**
- 5) „Bin ich oder werde ich gemacht?“ – Sozialisation als Rollenlernen im Modell des symbolischen Interaktionismus nach **George Herbert Mead** und das interaktionistische Identitätskonzept von **Lothar Krappmann**
- 6) „Hilf mir, aber lass mich gefälligst in Ruhe!“ – Balancieren zwischen Autonomie und sozialer Verantwortung in der Lebensphase Jugend im Modell der produktiven Realitätsverarbeitung nach **Klaus Hurrelmann und Ullrich Bauer**
- 7) „Ich poste, also bin ich.“ – Medienerziehung und Web 2.0 (Medienkompetenz, Datenschutz, Medienanalysen, medienpädagogische Konzepte)

Zusätzlich im LEISTUNGSKURS

- Sprachliche Entwicklung und Bedeutung des Spiels nach **Gerd Schäfer**
- Systemische Sicht auf Familie (Theoriebeispiel: **Helm Stierlin**)
- Chancen und Risiken der Nutzung sozialer Netzwerke für die Identitätsentwicklung Jugendlicher (z. B. vor dem Hintergrund des Modells der produktiven Realitätsverarbeitung nach Klaus Hurrelmann und Ullrich Bauer)

Themenübersicht Erziehungswissenschaften/Pädagogik Qualifikationsphase Q2

Qualifikationsphase Q2 - GRUNDKURS

- 1) „Ich schlage, also bin ich.“ – Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei deviantem Verhalten auf der Grundlage des soziologischen Gewaltentstehungsansatzes nach **Wilhelm Heitmeyer**
- 2) „Flink wie Windhunde, zäh wie Leder und hart wie Kruppstahl!“ – Prinzipien der Erziehung im Nationalsozialismus, u. a. am Beispiel der Jugendorganisationen Hitlerjugend (HJ) und Bund Deutscher Mädel (BDM)
- 3) Individualität und Eigenpersönlichkeit der erziehenden Person und des Kindes im reformpädagogischen Ansatz von **Janusz Korczak**
- 4) Bildung als Ausbildung von Selbstbestimmungs-, Mitbestimmungs- und Solidaritätsfähigkeit bei **Wolfgang Klafki**
- 5) Funktionen von Schule nach **Helmut Fend**
- 6) „Alles gleich gültig?“ – Interkulturelle Bildung nach **Wolfgang Nieve**
- 7) Chancen und Grenzen pädagogischer Einwirkungen in Vorschuleinrichtungen

Zusätzlich im LEISTUNGSKURS

- Maßnahmen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung im Anschluss an PISA
- (historische) Entwicklung von der Ausländerpädagogik zur Interkulturellen Bildung

Weiterführende Hinweise für Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe

- Aktuelle Vorgaben für das Zentralabitur / die Abiturprüfung im Fach Erziehungswissenschaft finden Sie hier: <https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/zentralabitur-gost/faecher/erziehungswissenschaft> (Informationen zu Prüfungsaufgaben, Aufgabenformaten und aktuellen Hinweisen). [Standardsicherung NRW — Zentralabitur Erziehungswissenschaft](https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/zentralabitur-gost/faecher/erziehungswissenschaft)
- Diese Themenübersicht basiert auf dem Kernlehrplan Gymnasiale Oberstufe Erziehungswissenschaft (1. Auflage 2014, Heft Nr. 4719), Herausgeber: Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW. Vollständiges Dokument: https://lehrplannavigator.nrw.de/system/files/media/document/file/klp_gost_erziehungswissenschaft.pdf
- Eingeführtes Lehrwerk EF: Phoenix Band 1 (Westermann Verlag)
- Eingeführtes Lehrwerk Q1/Q2: Phoenix Band 2 (Westermann Verlag)